

## Selbsttest Darmkrebsrisiko

JA NEIN

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hat oder hatten bereits einer Ihrer nächsten Verwandten (Eltern, Geschwister, Kinder) Darmkrebs?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Haben Sie in Ihrem Stuhl in letzter Zeit Blut festgestellt?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Leiden Sie unter einer chronischen Darmerkrankung wie Colitis ulcerosa?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Haben Sie seit längerem Verdauungsbeschwerden?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bewegen Sie sich wenig?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ernähren Sie sich fett- und fleischreich?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ernähren Sie sich ballaststoffarm?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sind Sie übergewichtig?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sind Sie älter als 50 Jahre?

## Auswertung

Sofern Sie die ersten drei Fragen alle mit „JA“ beantwortet haben, sollten Sie unbedingt Ihren Arzt wegen einer Darmkrebs-Vorsorgeuntersuchung aufsuchen. Dies gilt insbesondere, wenn einer Ihrer nächsten Verwandten bereits im Alter von unter 50 Jahren an Darmkrebs erkrankt ist.

Falls Sie eine der übrigen Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, sollten Sie das Thema Darmkrebsrisiko bei Ihrem nächsten Arztbesuch ansprechen.

## Kostenlose Früherkennungsmaßnahmen

Gesetzlich Krankenversicherte können ab 50 Jahre einmal jährlich ihren Stuhl auf verborgenes Blut testen lassen. Ab 55 wird alle zehn Jahre eine Darmspiegelung empfohlen.

## Kontakt

Ob medizinische Zweitmeinung oder Anmeldung zu unserer Darmkrebs-Sprechstunde – unsere Lotsinnen stehen Ihnen kompetent beratend zur Seite.



Montag - Freitag  
8.30 - 15.00 Uhr  
Telefon: 0221 478-87660  
Telefax: 0221 478-87713  
E-Mail: [cio@uk-koeln.de](mailto:cio@uk-koeln.de)

Weitere Informationen zum Darmzentrum im CIO Köln (Navigationspunkt „Zentren“) und zum CIO selbst haben wir für Sie auf unserer Homepage bereit gestellt.  
[www.cio-koeln-bonn.de](http://www.cio-koeln-bonn.de)



## Impressum:

Centrum für Integrierte Onkologie (CIO) Köln Bonn  
am Universitätsklinikum Köln (AöR)  
Kerpener Str. 62  
50937 Köln

**CIO** Centrum für  
Integrierte Onkologie  
Köln Bonn

## Darmzentrum im CIO Köln Gemeinsam für Sie

Kompetente Behandlung  
bei Darmkrebs



Eine Information des CIO für  
Patienten, Angehörige und Freunde



**UNIKLINIK  
KÖLN**

universitäts  
klinikumbonn



PD Dr. Thomas Zander  
Netzkoordinator  
Darmzentrum im CIO Köln

Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,

in der Behandlung von Krebserkrankungen wurden in den letzten Jahren ganz erhebliche Fortschritte erzielt. Dies trifft besonders für die Behandlung von Darmkrebs zu.

Voraussetzungen dafür sind die enge und fachübergreifende Zusammenarbeit der an der Behandlung von Darmkrebs beteiligten Spezialisten sowie die Anwendung modernster Verfahren in Vorsorge, Diagnostik und Therapie.

Im Darmzentrum des Centrums für Integrierte Onkologie (CIO) an der Uniklinik Köln sind diese Voraussetzungen in beispielhafter Weise gegeben. Hier sorgen außerdem speziell geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sogenannte Patienten-Lotsen dafür, den Ablauf der Behandlung innerhalb der Uniklinik reibungslos zu gestalten und stehen darüber hinaus als ständige Ansprechpartner für die Anliegen der Patienten zur Verfügung.

Als Team verpflichten wir uns dem Ziel, optimale Ergebnisse in der Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Darmkrebs zu erzielen und zugleich eine menschlich zugewandte Betreuung zu gewährleisten.

PD Dr. Thomas Zander

## Unsere Leistungen im Überblick

- Vernetzung von stationär und ambulant – alles aus einer Hand
- Patienten-Lotsen begleiten Sie während der gesamten Behandlungszeit
- Regelmäßiger und intensiver Austausch mit Ihrem mitbehandelnden Haus- oder Facharzt
- Sprechstunden für medizinische Zweitmeinung
- Sehr enge Verknüpfung von Forschung, Wissenschaft und klinischer Versorgung
- Angebot innovativer klinischer Studien
- Anwendung modernster diagnostischer und therapeutischer Verfahren
- Auf Sie individuell abgestimmte Therapie durch modernste molekulare Diagnostik
- Abstimmung der Behandlung durch alle notwendigen medizinischen Experten (Tumorkonferenz)
- Umfassendes operatives Spektrum einschließlich minimalinvasiver Techniken mit spezialisierten Operateuren
- Medizinische Versorgung ausschließlich nach nationalen und internationalen Behandlungsrichtlinien
- Frühe Integration symptom- und schmerzlindernder Angebote mit speziell ausgebildeten Fachärzten
- Vermittlung zur humangenetischen Beratung bei familiärem Darmkrebsrisiko
- umfassendes psychoonkologisches Angebot
- Prävention und Früherkennung

## Kooperationspartner

Auf dem Campus der Uniklinik, z.B.:

- Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie
- Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie
- Klinik I für Innere Medizin
- Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie
- Klinik und Poliklinik für Radiologische Diagnostik
- Institut für Pathologie
- Zentrum für Palliativmedizin
- Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin
- Wundmanagement an der Uniklinik Köln
- Psychoonkologie – LebensWert e.V.
- Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie
- Onkologisches Medizinisches Versorgungszentrum

## Außerhalb der Uniklinik:

- Schwerpunktpraxis Gastroenterologie – Innere Medizin Drs. med. Stähler
- PAN Klinik am Neumarkt – Enddarmzentrum
- Institut für Humangenetik der Uniklinik Bonn
- Deutsche ILCO e.V.
- MediClin AG – Reha-Zentrum Reichshof